



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Der Eggestenstein im Fürstenthum Lippe

Clostermeier, Christian Gottl.

Lemgo [u.a.], 1848

VIII. Auszug eines Schreibens vom J. 1654.

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10018797-1

Ego Henricus Sassen Belekensis, sacris apostolica et imperiali autoritatibus Notarius publicus legitime ad praemissa omnia requisitus, in modum simplicis protocollis (salva quatenus opus fuerit, latiori extensione) manu propria haec scripsi ac subscripsi.

NB. Auf der anderen Rückseite der Urkunde ist angegeben:
Horum vigore obtinuit collationem Beneficij in Sacello nostro Thom Eggesternstein dominus Gerhardus Occator. Anno 1592. Octobris 24.

VIII. Bruchstück eines, wahrscheinlich von dem damaligen Lippischen Landdrosten Lewin Moritz v. Donop im Jahr 1654 an den Canzler Nevelin Tilhen († 1669 zu Detmold) in Betreff des beabsichtigten Verkaufs des Ertersteins an den Großherzog von Florenz gerichteten Schreibens *).

Edel Ehrenvester u. s. w.

Ihr erinnert Euch gutermassen, was wegen des Herrn Großherzogen zu Florenz Hochfürstlicher Durchlauchtigkeit des Herrn Thumbechant zu Paderborn Hochwürden wegen des Eggestern Steins, dessen Antiquität und für so vielen Seculis darbei verübten großen Devotion halber, und daß Wir derselben selbigen Stein (so ihrer Meinung nach heilig) für eine erkläliche Erkenntniß überlassen möchten, an Uns haben gelangen lassen; gleichwie nun Illustrissimus unser gnädiger Herr nicht abgeneigt wären, Ihrer Hochfürstlichen Durchlauchtigkeit darin zu gratifiziren, angesehen dieser Stein Ihrer Gräßlichen Gnaden nichts in effectu profitiret, auch die vermeinte Heiligkeit man dieses Orts nichts achtet, sondern vielmehr für eine Abgötterey hältet, auch der Herr Thumbechant (als welcher dieses negotium wegen des Großherzogen sich sehr läffet angelegen seyn), so viel zu verstehen giebt, daß wir ein gut Stück Geld — — — dafür bekommen können &c. &c.

*) Nach einer Mittheilung des im J. 1808, 95 Jahre alt, zu Detmold verstorbenen Fürstlich Lippischen Archivraths Ludwig Knoch. Vgl. dessen Aufsatz: Der Erternstein bei der Stadt Horn, in den Lipp. Intelligenzbl. vom J. 1768. nr. 53. — Vgl. Klostermeier: Der Eggesternstein. S. 27. —